

**Zeitschrift:** Mitteilungen der aargauischen Naturforschenden Gesellschaft  
**Herausgeber:** Aargauische Naturforschende Gesellschaft  
**Band:** 17 (1925)

**Artikel:** Bodenbildung, Besiedelung und Sukzession der Pflanzengesellschaften auf den Aareterrassen  
**Autor:** Gessner, Hermann / Siegrist, Rudolf  
**Anhang:** Tafeln  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-172036>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Tabelle I.

## Übersichtsanalysen einiger Böden aus den Aareterrassen.

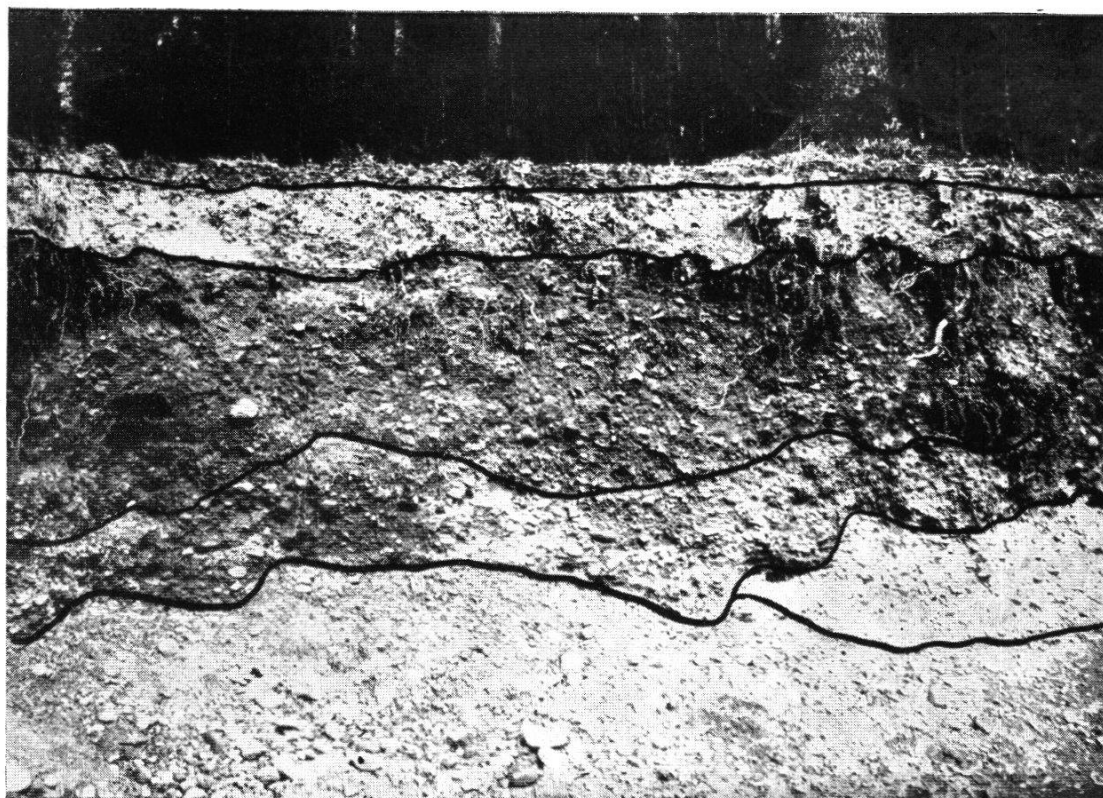
(Reaktion, Karbonat- und Humusgehalt.)

Alter und allgemeine Charakterisierung	Ort	Charakterisierung	Höhe üb. S.-W. in m	Profil			Reaktion pH	Ca CO <sub>3</sub> in %	Humus in %	Bemerkungen
				Probe No.	Tiefe in cm	Schicht				
<b>A. Hochwasserrinne</b> <b>1. Rezente Ablagerung.</b> <i>a) Durch Wasser ohne Vegetation</i> <i>b) Ablagerungen in Sand- und Schlammfangender Vegetation</i> <i>c) Durch Winde abgelagert</i> <b>2. Auenwaldstadium</b> „Auenböden“ kalkhaltige Sande m. Humusanreicherung in der obersten Schicht, schwache Kalkauswaschung!	linkes Ufer gegenüber Schinznach-Bad	frisch angeschwemmter Sand	-0,2	3	0-10		7,0-7,2	24,0	4,2	
	Insel r. U., gegenüber Wissenbachgrien	frisch angeschwemmter Sand	-0,2	9	0-10			23,5	3,9	
	Aarhof (Villnachern)	Ranunculus fluit. - hügel	-1,0	16a	0-10	Sand m. Detritus schwarzer Schlamm		25,5	3,6	
	Aarhof (Villn.)	Kalkalgenkruste auf Geschiebe	-0,5	22	einige mm mächt. Schicht			53,0	3,8	
	Kiesbank bei Brugg	Dünen	-0,5	17	0-30	Dünensand		20,0	3,1	bei N.-W. abgelagert, nie überflutet
	rechtes Ufer gegenüb. Käsleten (Biberstein) 10 m südl. d. Ufers	junges Salicetum, im Agrostisrasen	1,0	10a	0-4	Sand-Humus Sand		22,8	4,8	
	rechtes Ufer, gegenüb. Käsleten, 50 m südl. des Ufers	Weiden-Erlenbestand	1,2-1,5	11a	0-10	Sand-Humus Sand u. Schott. Schotter		22,5	6,8	
	rechtes Ufer, gegenüb. Käsleten (Biberstein) 250 m südl. des Ufers	Erlenbestand 8-10jährig	1,5-2,0	12a	0-10	Sand-Humus Sand		21,0	7,8	
	Umiker-Schachen	großer Erlenbestand ca. 12jährig	ca. 1,0	15a	0-10	Sand-Humus leicht verwittert (brauner) Sand		25,0	6,2	} vgl. Schlämmanalyse in Tab. III
				15b	15-25			27,4	3,8	
				15c	30-45 unter 50			24,2	3,4	* nicht analysiert
	Unterhalb Klingnau (alte Insel)	ausgebildete Erlenau		23a	0-5	Sand-Humus Sand		21,0	6,4	* nicht analysiert
				23b	30-40			29,0	-*	* nicht analysiert
	rechtes Ufer unterhalb Schinznach-Bad	Eschenbestand (angepflanzt)	1,5-2,0	2a	0-5	Sand-Humus Sand		23,5	6,0	} sind bereits Uebergänge zum Mischwaldtypus, können aber noch überflutet werden!
				2b	20-30			27,0	4,0	
rechtes Ufer unterhalb Schinznach-Bad	angepflanzter Buchenwald, ca. 80jähr.	1,5-2,0	1a	0-5	Humus-Schicht (Buchenhumus) Sand	7-7,2	5,5	41,0		
			1b	10-20			27,0	4,5		
<b>B. Niederterrasse</b> Böden zeigen starke bis vollständige Kalkauswaschung, Braunerden mit beginnender Podsolierung	Rohrerschachen	Pinetum	3,0	5	0-5	dünne Humusdecke auf Kies	7,2	3,0	8,7	
	Eiacker	angepfl. Mischwald	ca. 5	6	10-20	Verwitt. Sand	6,9	0,0	3,7	
	Eiholz	Mischwald	ca. 6	7a	0-5	Humusschicht	6,5	0,0	10,0	
				7b	20-30	Verwitt. Sand	6,3	0,0	4,3	
	Suhrhard nördl. „Römerstraße“	Mischwald auf Kiesuntergrund	ca. 10 m über Gr.-W.	8a	0-3	Humusschicht	6,2	0,0	22,4	
				8b	10-15	Verw. Schotter	5,8	0,0	6,3	
	Kiesgrube bei Rupperswil	Mischwald	ca. 12 m über Gr.-W.	13a	0-5	Humusschicht	7,2	0,4	21,6	d. Flugstaub gedüngt!
				13b	8-12	humose, schwach ausgebleichte Schicht	6,3	0,0	9,5	
				13c	55-65	Verwitt. Zone	6,6	0,0	2,2	
				13d	100-110	Verwitt. Zone	6,8	0,0	1,5	
			13e	150-160	Verwitt. Zone	7,2	0,05	0,8		
			13f	ca. 8 m	Untergrund	7,2	23,0	4,1	vgl. frisch angeschwemmte Sande	
<b>C. Hochterrasse</b> Deutliches Podsolprofil	Rinthalwand nördl. Gränichen, ca. 425 m ü. M.	Mischwald, vorherrschend Weißtanne	auf Mo-lasse!	18a	0-4	Humusschicht	5,2	0,0	12,3	
				18b	10-20	ausgebl. Zone	4,9	0,0	4,7	
				18c	30-35	Uebergangzone	4,8	0,0	3,8	
				18d	80-90	} roter Verwitt. horizont	6,2	0,0	3,1	
				18e	130-140		6,5	0,0	3,4	
				18f	150-160	} dunkelbraune, kalkhaltige Zone, mit Fe <sub>2</sub> O <sub>3</sub> ausgefällt	7,2	19,0	3,6	
				18g	165-175		7,2	19,5	3,1	
				18h	195-205		7,2	23,0	2,9	
				18i	220-240	Untergrund				

Anmerkung: Im Text ist auf einzelne Analysenwerte verwiesen. Ueber die Bedeutung von pH vgl. Fußnote S. 122. Die kalkhaltigen Aueböden haben alle eine neutrale Reaktion (pH = 7-7,2).



Fig. 9. Dünen oberhalb Brugg.  
Hinter einer Schotterbank abgelagert. Aufgenommen am 8. März 1925.



Humusdecke  
Ausgebleichte  
Schicht

Verwitterte  
Schicht

(links im Bild)  
Kalkhaltige  
Schicht mit  
 $\text{Fe}_2\text{O}_3$

Unverwitterter  
Untergrund

Schuttkegel

Fig. 13. Bodenprofil in der Hochterrasse Rinthalwand (nördl. Gränichen).